

Auf der Schlittenbahn

Text: Ute Rink

Intro

C $\frac{G^7}{C}$ C $\frac{G}{C}$ C $\frac{G^7}{C}$ C $\frac{G}{C}$

- di - ne in
es auch nicht, da

6 $\frac{F}{C}$ $\frac{G}{C}$ C $\frac{G}{C}$

un - serm Nach - bar - haus γ guck^b am Kü - chen - fens - ter raus. Da
hab ich schon was vor, dann am mit dem Kin - der - chor, da -

9 Am $\frac{F}{A}$ F

kom - men Sven und en an. Sie ru - fen: „Hal - lo, Ti - ne, kommst du
nach ist Weih - nac^b t - ver - ein.“ „Ach Mensch, du ar - me Ti - ne, das

12 Dm C $\frac{G}{C}$ $\frac{F}{C}$ $\frac{G}{C}$

2. „Nein, lei - der“, sagt die Ti - ne, γ „heu - te kann ich nicht, Ich
4. Am nächs - ten Wo - chen - en - de ist al - les grau in grau. Der

$\frac{F}{C}$ $\frac{G}{C}$ Am $\frac{F}{A}$

Lehn Mi - nu - ten zum Flö - ten - un - ter - richt, da - nach die Haus - auf - ga - ben, das
schö - ne Schnee ist ein - fach fort - ge - taut. A - ber dann am Mitt - woch hat's

4 G F Dm G

wird be - stimmt zu knapp.“ „Na ja, viel - leicht bis mor - gen, dann ho - len wir dich ab.“
end - lich neu ge - schneit. Doch Ti - ne muss ja flö - ten und hat wie - der kei - ne Zeit.

23 C *1.x weiter* *2.x Refrain* *instrumental* *Refrain 1* Am $\frac{G}{B^{\sharp}}$ C $\frac{F}{D}$

Denn auf der Schlit - ten - bahn sind al - le da - bei, den